

**Was Sie von diesem Buch erwarten dürfen 11**

## **Teil 1**

### **Alles Wissenswerte rund um die Pflege**

#### Kapitel 1

<b>Der Faktencheck zur Pflegemisere in Deutschland</b>	<b>21</b>
Pflegebedürftigkeit – ein Millionenfuss ohne Boden	21
Flickenteppich Pflegeberatung	24
Die neuen Pflegegrade – zwiespältige Bilanz für Pflegebedürftige	25
Die Pflegekostenspirale dreht sich weiter	28
Warum der Pflege-TÜV in die Irre führt	30
Pflegerische Angehörige im Abseits	33
Die neue Altersepidemie – Einsamkeit	35
Multimedikation bis zum letzten Atemzug	38
Gewalt in der Pflege – ein Tabuthema	40

#### Kapitel 2

<b>Was Sie über Pflege wissen sollten</b>	<b>43</b>
Vorsorgen im Pflegefall	43
– Vollmachten und Patientenverfügungen	43
– Private Pflegezusatzversicherung	49
– Pflegeverträge	53
Die Feststellung der Pflegebedürftigkeit	57
– Die Pflegebegutachtung	57

– Das Pfl egetagebuch	61
– Die Anerkennung der Pflegegrade	64
Widerspruch bei Pflegegutachten	71
Pflegeleistungen zu Hause	75
Pflegeleistungen im Pflegeheim	82
Ergänzende Pflegeformen und -angebote	87
Pflege-Auszeit vom Beruf	94
Hilfe zur Pflege/Sozialhilfe	98
Umzug im Pflegefall	101
Steuerliche Entlastungen bei den Pflegekosten	104
Versicherungen für Pflegepersonen	107

## **Teil 2**

### **Zwölf Pflegemodelle in der Praxis**

#### **Einführung: Welche Pflege möglich ist** 115

Modell 1

#### **Mittendrin in einem großen Pflegeheim –**

Eine Schicht im Wohnstift St. Elisabeth in Aschaffenburg 117

Modell 2

#### **Pflegeheime auf dem Land –**

Wie sich gute Pflege von schlechter Pflege unterscheidet 136

Modell 3

#### **Wohnen und Pflege im Quartier –**

Das »Upladin« als Bürgerzentrum in Leverkusen-Opladen 149

Modell 4

#### **Autarke Hausgemeinschaften in einem**

**Pflegeheim – Das Katharinenstift in Remscheid-Lennep** 158

Modell 5

**Wenn Angehörige für die Pflege  
zu Hause alles geben – »Ich möchte nicht ins Heim«** 167

Modell 6

**Ambulante Pflege zu Hause durch  
die Sozialstation – »Wir geben viel und kriegen  
noch mehr zurück«** 176

Modell 7

**24 Stunden Rundum-Betreuung zu Hause –  
Warum die osteuropäischen Pflegeengel nicht mehr  
wegzudenken sind** 191

Modell 8

**Pflege-WGs – Die bessere Alternative?** 203

Modell 9

**Ambulant betreute Wohngemeinschaften –  
Neue Lebensform für Demenzbetroffene** 210

Modell 10

**Tagespflege als teilstationäres Angebot –  
Mit neuen Reizen Kompetenzen stärken** 222

Modell 11

**Psychiatrische Pflege – Eintauchen in eine  
ganz andere Pflegewelt** 232

Modell 12

**Demenzsensibles Krankenhaus –  
Wo viel zusammenpassen muss** 244

## **Teil 3**

### **Was dringend geschehen muss**

#### Kapitel 3

**Was jeder für sich selbst tun kann 259**

#### Kapitel 4

**Die Politik im Zugzwang 266**

Deutschland hinkt hinterher 267

Tragfähige Pflegeversicherung und bessere  
Pflegeabsicherung 270

Höhere Gehälter und Tarifbindung für Pflegeberufe 273  
Mehr Zuständigkeiten und Verantwortung für  
die Pflege 276

Heim-Ärzte via Bildschirm – ein vielversprechendes  
Zukunftsmodell 279

Führen uns Roboter aus der Pflegekrise? 282

Angehörige brauchen viel mehr Brückenbauer 285

Gesundheitliche Prävention in der Pflege 290

#### Kapitel 5

**Weiterführende Infos und Tipps 295**

Allgemeine Link-Portale zur Pflege/Pflege-  
bedürftigkeit 296

Pflegelotsen/Pflegenavigatoren 299

Pflegestützpunkte/Beratungsstellen/Pflegeberater 302

Pflegeportale mit besonderer Ausrichtung 303

Spezielle Portale/Infos zur Demenz 306

Selbsthilfe-Portale speziell zu Alzheimer 308

Links zu Verlagen mit spezifischer Literatur  
zur Pflege 311

## Kapitel 6

### **Meine persönliche Checkliste**

#### **für Angehörige 314**

Suchen Sie sich Ihre verlässliche Quellen! 314

Machen Sie sich Ihr eigenes Bild! 314

Stellen Sie Ihren persönlichen Fahrplan auf! 315

Regen Sie zu Aktivitäten an – aber ohne Zwang! 315

Muten Sie sich nicht zu viel zu! 316

Denken Sie an Verfügungen, solange Sie noch verfügen können! 317

Machen Sie Ihre eigene Rechnung auf! 317

Senken Sie Ihr eigenes Demenzrisiko! 318

#### **Anmerkungen 319**